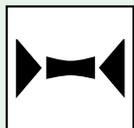


# vdw 885 plus – FugenFlex

Hochelastischer  
1-komponentiger  
Fugendichtstoff mit  
ausgezeichneter  
Witterungs- und  
Alterungsbeständigkeit  
für geringe bis mittlere  
Belastungen



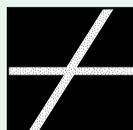
hoch elastisch



FB  $\geq$  5 mm  
 $\leq$  20 mm

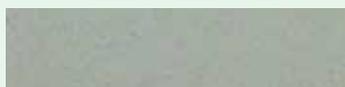


auch für  
senkrechte  
Fugen

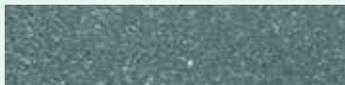


matt und  
strukturierte  
Farbe

- natur



- steingrau



- basalt



## weitere Eigenschaften

- Matte Optik mit einer farblichen Struktur
- für Naturstein geeignet (keine Randzonenverfärbung)
- praktische Bewegungsaufnahme 20%
- Hautbildungszeit ca. 12 Minuten
- temperaturbeständig -50°C bis +150°C
- im Innen- und Außenbereich einsetzbar
- hohe Abriebfestigkeit, Reiß- und Kerbzähigkeit
- fungizide Einstellung
- bestens geeignet zur Verfugung von Pool-Beckenrandplatten im privaten Bereich

**GftK**

Qualität für Profis

## Verarbeitung



Produkte für  
Bewegungsfugen



**vdw 884 FugenBand** im  
Bettungsmörtel einbringen



Anschließend Belag  
druckfrei verlegen



**vdw 884 FugenBand**  
10 mm tief abtrennen



Hierzu Schnittkante  
FugenBand einkerben



Fugenbandreste komplett  
entfernen



Kanten sauber abkleben und  
**vdw 885 plus FugenFlex**  
mit Druck blasenfrei einspritzen



Fugenmasse verdichten  
und abziehen



Klebebänder direkt im  
Anschluss entfernen



ggf. **vdw 886**  
**Abstreusand** aufbringen



Abstreusand leicht  
eindrücken



Nachbehandlung beachten!

### Voraussetzungen für die dauerelastische Verfugung:

Fugenflanken müssen sauber, staub-, öl- und fettfrei sowie tragfähig sein. Oberflächen und Fugenflanken ggf. rückstandsfrei von Substanzen, die als Trennmittel wirken können, reinigen. Je nach Belagsart mit **vdw Universal Primer** grundieren (Abluftzeit beachten). Das Verhältnis Fugenbreite zu Fugentiefe ist zu berücksichtigen. Vermeiden von Feuchtigkeit, Frost und Tau an den Fugenflanken, standfester Untergrund.

Fugenbreite: 5 mm – 20 mm

Fugentiefe: 1:1 bis 1:2 der Fugenbreite

Objekttemperatur: mind. 5 °C, max. 30 °C.

### Applikation:

**vdw 884 FugenBand** in den Bettungsmörtel einbringen und anschließend den Belag druckfrei verlegen. In der Fuge das FugenBand auf die Fugentiefe des **vdw 885 plus FugenFlex** abtrennen. Hierzu die Schnittkante des FugenBands einkerben und rückstandsfrei entfernen. Bei Bedarf und je nach Kantenausbildung werden die Ränder mit Klebeband abgeklebt. **vdw 885 plus FugenFlex** mit Druck in die offene Fuge gleichmäßig einspritzen. Die Fugen müssen vollständig ohne Lufteinschlüsse gefüllt werden. Oberfläche sofort mit **vdw Glättmittel** und Spachtel, Glättholz o. ä. glätten. Klebeband danach sofort abziehen und ggf. Fuge nochmals angleichen. Unmittelbar danach kann **vdw 885 plus FugenFlex** mit dem **vdw 886 Abstreusand** abgestreut werden, womit eine Angleichung der Bewegungsfuge zum Farbbild der übrigen Fugen hergestellt werden kann.

### Nachbehandlung:

Die folgenden Punkte beziehen sich auf eine Temperatur von 23 °C und 50 % relative Luftfeuchte (hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die Aushärte- und Regenschutzzeit).

Absperrung der frisch verarbeiteten Fugen über einen Zeitraum von mindestens 24 Stunden. Danach sind die Flächen begehbar. Endgültige Verkehrsfreigabe der Flächen nach 7 Tagen. Prinzipiell sollte vor der Inbetriebnahme der Flächen eine Festigkeitsprüfung erfolgen.

## Liefergebinde

Produkt	Farbe	Verpackung	Artikel-Nr.	EAN
vdw 885 plus – FugenFlex compact	natur	310 ml Kartusche	885 301 810	4049617885071
vdw 885 plus – FugenFlex compact	steingrau	310 ml Kartusche	885 302 810	4049617885057
vdw 885 plus – FugenFlex compact	basalt	310 ml Kartusche	885 303 810	4049617885064

## Verarbeitungshinweise

### Grundsätzliches

- Bis zu einer Fugentiefe von 10 mm ist ein quadratischer Querschnitt zu empfehlen.
- Die auszufüllende Fugentiefe sollte 2/3 der Fugenbreite nicht überschreiten.
- Bei Dreiecksfasen ist auf eine gleichmäßige und gleichschenklige Ausbildung mit min. 7 mm Haftfläche zu achten.
- Bei teer- und bitumenbeschichteten Untergründen sowie bei Elastomeren wie EPDM, APTK oder Neopren treten Verfärbungen auf.
- Bei beschichteten Untergründen (z.B. Lacke, Anstriche) ist die Verträglichkeit mit dem Produkt durch Vorversuche sicherzustellen.
- Zur Vermeidung von Fleckenbildung Primer nicht auf Sichtflächen auftragen.
- Überschüssiges Glättmittel zur Vermeidung von Fleckenbildung entfernen.
- Keine oder eingeschränkte Haftung auf weichmacherhaltigen Kunststoffen sowie auf PE, PP und Teflon.
- Unterliegt **vdw 885 plus FugenFlex** besonderen chemischen und mechanischen Belastungen, ist die Fuge als **Wartungsfuge** zu definieren.
- **vdw 885 plus FugenFlex** ist ausschließlich für den Einsatz in Hauseingangsbereichen, Terrassen und privaten Garageneinfahrten geeignet.

## Technische Daten

### Technische Daten:

System:	Alkoxy-Basis
Dichte DIN 53479-B bei 23°C:	ca. 1,4 g/cm <sup>3</sup>
Shore A Härte DIN EN ISO 868:	ca. 30
Praktische Bewegungsaufnahme:	25%
Verarbeitungstemperatur:	+5°C bis +35°C
Temperaturbeständigkeit:	-40°C bis 120°C
Hautbildungszeit bei 23°C, 50% RLF:	ca. 10 Minuten
Aushärtung bei 23°C, 50% RLF:	ca. 2 mm pro 24 Stunden

**Lagerstabilität:** 12 Monate trocken und frostfrei

### Umwelt:

Wassergefährdungsklasse:	WGK 1
Entsorgungsschlüssel:	080400, 080410, 070200, 070217, 150100, 150102

Mit diesen Hinweisen wollen wir aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Arbeitsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen unter der kostenlosen Rufnummer 0 800 / 800 850 800 oder unter Technik@gftk-info.de stets zur Verfügung. Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie in jedem Fall unseren ausführlichen Prospekt „Anwendungstechnische Hinweise“. Diesen können Sie bei Ihrem Händler oder direkt bei uns anfordern!

Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieser Produktinformation noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden, es sei denn, dass der Inhalt der Beratung von uns ausdrücklich schriftlich bestätigt wird. Mit Erscheinen dieser Produktinformation verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

# vdw Mörtelsysteme

*Sicher bauen im System!*

vdw FugenMörtel

vdw HaftBrücke

vdw BettungsMörtel

So erreichen Sie uns:



Rufen Sie kostenlos an oder schreiben Sie uns:

**Kontakt: 08 00/800 850 800**

Wir stehen Ihnen gern bei Ihrem Projekt zur Seite!



Ihr Ansprechpartner

**Gesellschaft  
für technische Kunststoffe mbH**  
Kottenforstweg 3  
D-53359 Rheinbach-Flerzheim

Telefon: +49 (0) 22 25 / 91 57 - 0  
Hotline: 08 00 / 800 850 08 00  
mail@gftk-info.de  
**www.gftk-info.de**